

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 33  
  
**Rubrik:** Unser Briefkasten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

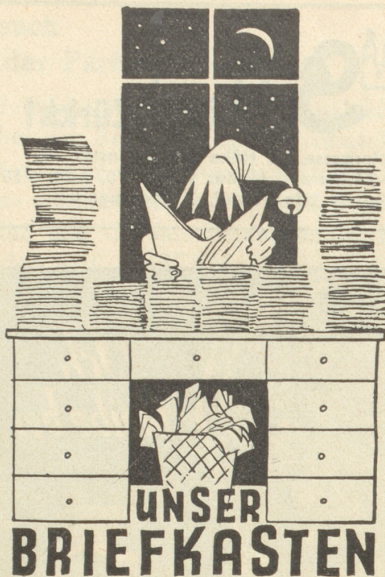
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Es wird protestiert

Das Erschütterndste am ganzen Nebelspalter sind nicht die faulen Witze, aber die neuen Kreuzverbindungen. Hier ein Beitrag:

«Teppichthysaurusslandamantiloperpendikellehrlingsherummelbogenialphabethlistürmi, die saublöden!»

Ich hoffe, mit diesem Beitrag endgültig Schluss und für edlere Kost Platz gemacht zu haben.

Mit freundlichem Gruss «Weschü»

Man sieht: es wirkt ansteckend! Zum Beweis noch eine zweite Beschwerde:

Es würde mich freuen, wenn Sie die Nebelspaltungefährlichtreflexbewegungsmaturrellanlage Ihrer Mitesserfindergeistesblitzfahrplanwirtschaftskommentararbeiter abmoxeln tun täten, um diese endgültig von ihrem Hirnerweichungs- und Kopfsalatölsardinenbüchsenfleischpastetenteigwarenbuchhandlungendrüsensaitigerjagdflugzeugakrobatik-Komplex zu heilen.

Mit bestem Gruss Elü

Gar nöd schlächt! Und als Gratis-Beitrag (Beschwerden werden nicht honoriert!) besonders dankbar zu anerkennen. Bitte mehr söttigi!

## Der Diamantenschleifer von Dungarvan

Lieber Spalter!

Habe hier einen Schweizer entdeckt, der sich über ein paar Nebelspalter gross freuen würde. Der Mann hat schon viele

Jahre kein Schweizerdeutsch mehr gesprochen.

Es wäre prächtig, wenn der Spalter dem Mann ein paar Exemplare zusenden würde. Ausserdem, weil Nebelspalter als Freund der Auslandschweizer bekannt und beliebt ist.

Mit Schweizergruss

V.F.

Adresse des Schweizers:

Mr. O. Baumann, Jeweller

2, St. Mary Street

DUNGARVAN (Co. Waterford)

Irish Freistaat.

Habe gleich ein paar Spalter geschickt, durchaus in der Hoffnung, der Jeweller von Dungarvan werde mich zum Dank als Universalserben einsetzen. Empfehle einigen Spalterianern, ähnlich zu verfahren — so ein Kartengruss vom Rigi wär doch eine nette Ueberraschung — und wenn das Erbe dadurch auch in viele Stücke geht ... wir wollen's einander nicht missgönnen!

## Der Aubi wieder kunds

Liebe Spalterianer!

Aendlich oooo wieder einisch es Zeiche, isch das nid fein, dass i das tippe!

Auso, xunghettlich giengs mr, i chönnt fasch? säge — glänzend!! Was das heisst, keini Schmäuze meh ha, we-me fasch sächs Jahr kei Sekunde ohni gsy isch, isch für ne gewöhnliche Schtärbliche nid z'erfasse!! Nume? mit em «Loufe», daaa haperez nid nume, es happpperet ganz g'hörig!!!

I bi härzli z'friede, wenn-i so bis am Nöi-jahr de umenand gumpe cha! Sooo isch's auso mit däm nöie Bruef noooo nüt, i b'haute vorläufig mi aut Bruef, dä lediglich daarin bescheit, öppe hi u ta dr — Booo z'ergere!! Isch doch e böse Aubi, oder nid? Vorläufig planen-i no einisch es Paar nöi-i Chrücke la z'mache!

Sobau dass i de dr Zyt ha, sooo möcht-i de ds Programm für «üsers» drojöhri — Jubilöim uschrampfe, vo wäge däm synerzyttige — Gedicht über dr «Schpauter», won-i im 34gi g'schickt ha, im Summer 35 vernoh ha, es sig scho zur nötige Luft-Schutz-Veränderig nach Rorschach verweist, und im 36 g'hört ha, — jitz chömm's de uf das — — Zundhölzli!!! Bääärner!!

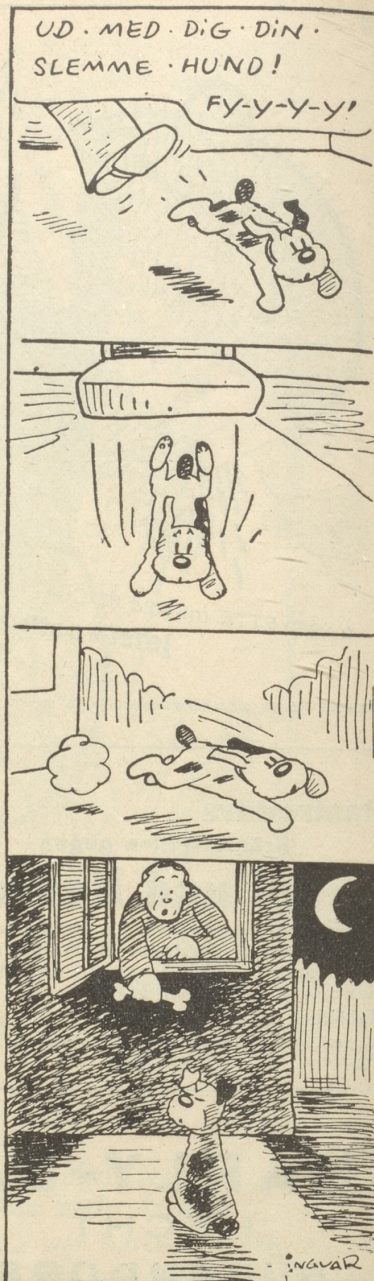
Dr Jassväs isch de rächt gsy sooooooooo. Die drei Chempse si de cho, beschte Dank, auso nid «Tank»! Aber «tanke» wei mir zwo de glich no einisch es guets Tröpfli, es brucht ja nid mit auer Truckfäher-tüfuszgaut «Einheizwy» z'sy!!!

Hie no öppis fürs Arfükobe! Event. ich dr oben vom Chäs hizrichte, oder nume z'köpfe???

Gli chunnt meh! Härzlich ergäben, aber ganz fründschaftlich Grüessli vo öiem

Aubi.

Für diejenigen, die die Geschichte vom Aubi nicht kennen: Er war 6 Jahre in Leysin, hoffnungslos erkrankt an Knochentuberkulose. Während die Aerzte auf seinen Tod warteten, schuf sein unversiegliger Humor köstliche Glossen für den Spalter. Viele werden sich noch an seinen Wunsch erinnern, ein Radio zu besitzen. Ein freundlicher Leser hat ihn erfüllt. Und nun ist der Aubi wieder kunds. Das wird alle freuen, denen seine Glossen ein Beispiel waren, leidvollen Tagen doch noch einen heiteren Augenblick abzugewinnen.



Beispiel dafür, was Hunde alles von den Menschen lernen!

Politiken, Kopenhagen

## Beatrice schreibt

Rochester (Minn.).

Lieber Nebelspalter:

Lasse Dich durch die amerikanische Marke nicht zur Hoffnung verleiten, Du bekommst den erträumten idealen Auslands-



Sonne im Herzen,  
Sonne im Wein,  
Wein in der «Sonne»  
Und Speisen - o Wonne..  
In der «Sonne» in Stein!

H. Furrer, Küchenchef.

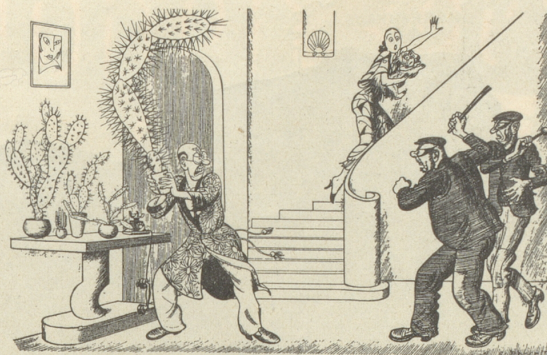


In Laufenburg am Rhein  
bei Forellen, Guggel, Reh und Wolf  
Kommst Du mit avec oder allein,  
Im «Bahnhof» wirst Du zufrieden sein.

Hotel-Restaurant «Bahnhof»,  
Laufenburg am Rhein, Tel. 22.



Die Männer sind nämlich leider meistens doch noch intelligenter, als man annimmt. Man muss es schon sehr schlau anfangen, wenn sie eine Absicht nicht durchschauen sollen, und im übrigen war das Fenster-öf-fnen vielleicht ein zarter Wink, dass Parfüm in geringeren Quantitäten angenehmer wirkt. Soviel zu dem Thema.



Humorist, London

Denkmal des unbekannten Solventen — gut,  
kommt aber erst 1939 wieder dran.



## ORANGE - FRUTTA

«Ich hab' Durst», sagt Omama,  
«Ist noch ORANGE-FRUTTA da?»

## 24<sup>er</sup> Tabak

gemischt nach  
alt holländischem  
Rezept 40 Cts.



Arbeiten in

# Buch- und Offsetdruck

ein- oder mehrfarbig  
nach eigenen oder fremden Entwürfen  
vom kleinsten bis zum grössten Auftrag  
liefert in sorgfältiger Ausführung

E. Löpfe-Benz in Rorschach.

# Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel der Sexualsphäre** bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen** Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—, Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER; Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110. Verlangen Sie Gratisprospekt.